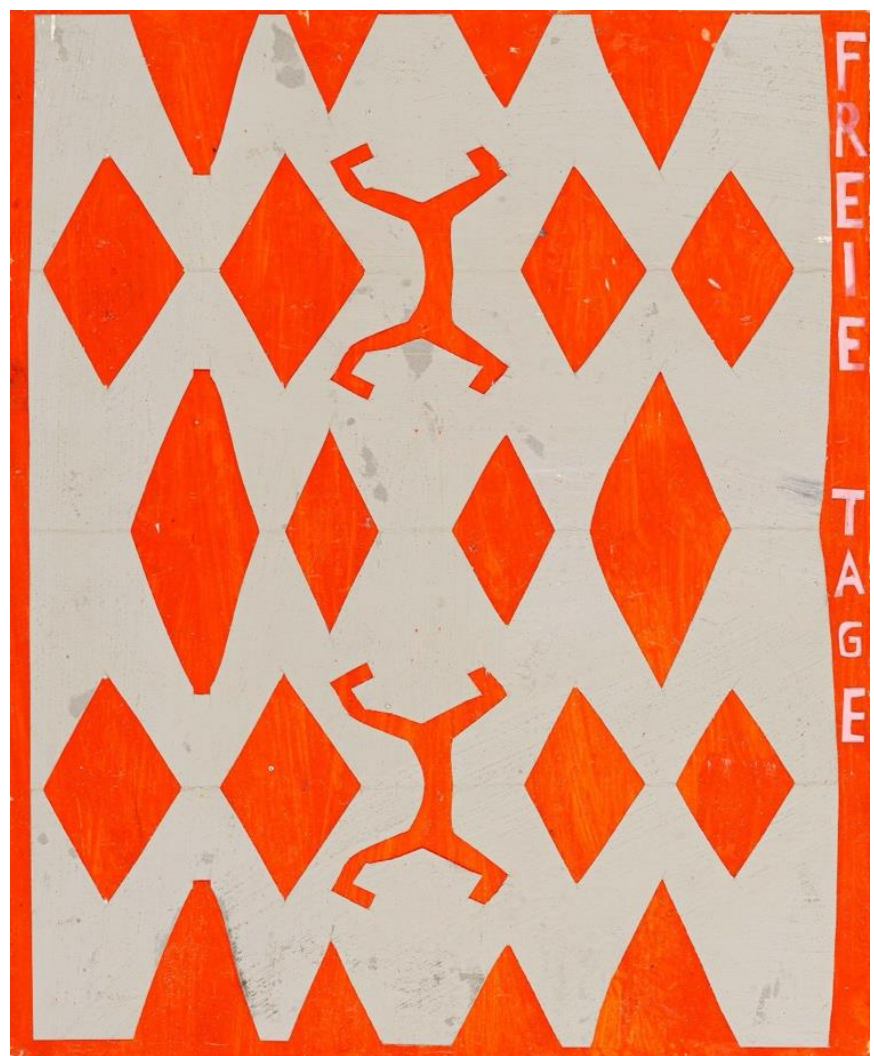


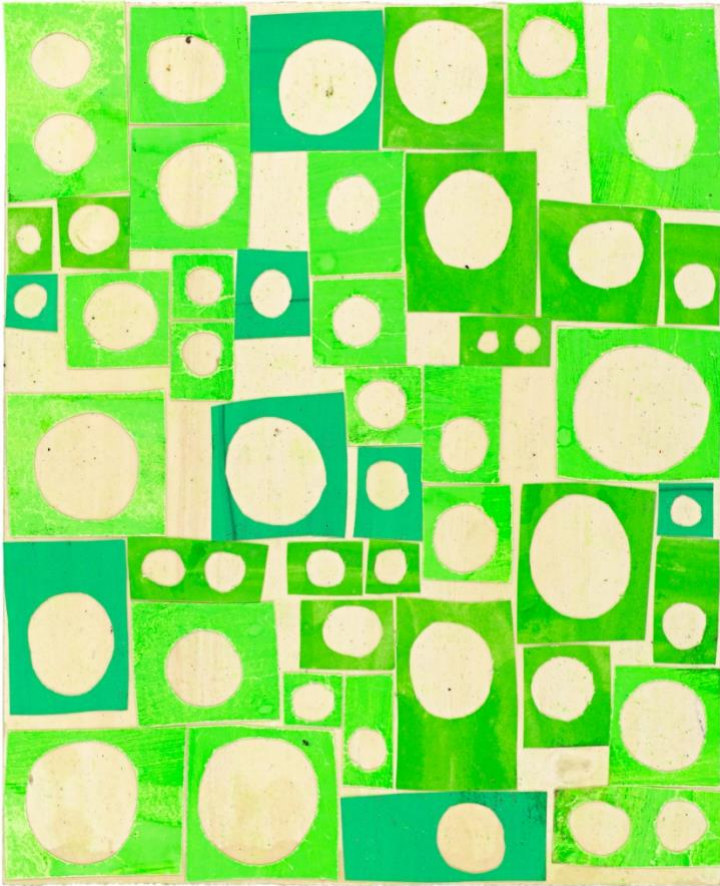
C
P O
A H N
T E T
R I E
I D M A
C E P R
K O T
R
A
R
Y

Tag für Tag

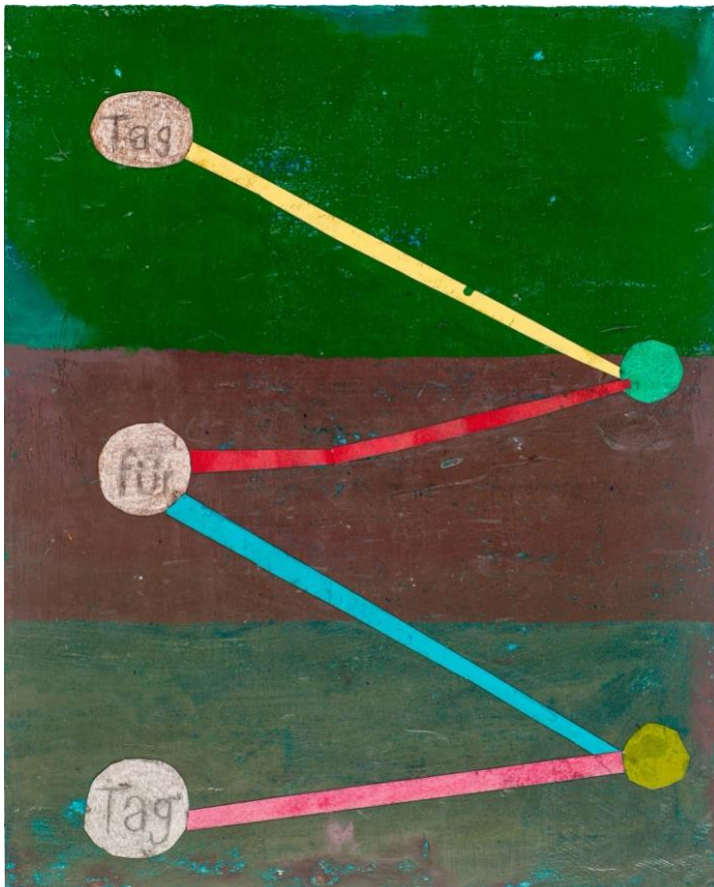
Martin Assig
b. 1959, Germany



Seelen #148
Gouache, wax & cut paper
30.5 x 25 cm
2020
€ 3.500 incl. VAT & frame



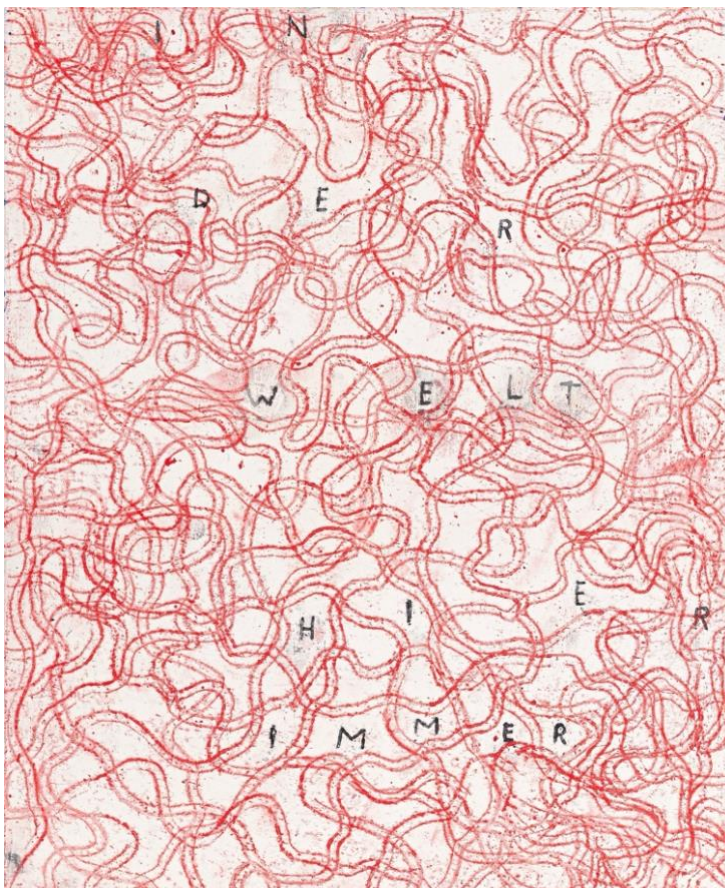
Seelen #154
Gouache, wax & cut paper
30.5 x 25 cm
2020
€ 3.500 incl. VAT & frame



Seelen #51
Gouache, wax & cut paper
30.5 x 25 cm
2020
€ 3.500 incl. VAT & frame



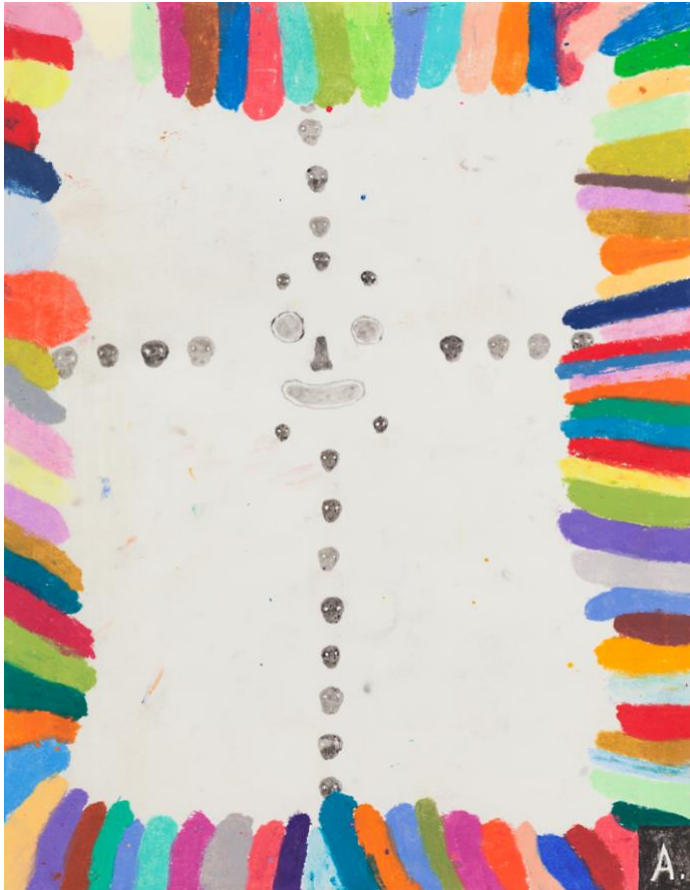
Seelen #121 - Glück muß man haben
 Gouache, wax & cut paper
 30.5 x 25 cm
 2020
 € 3.500 incl. VAT & frame



Seelen #157
 Gouache, wax & cut paper
 30.5 x 25 cm
 2020
 € 3.500 incl. VAT & frame



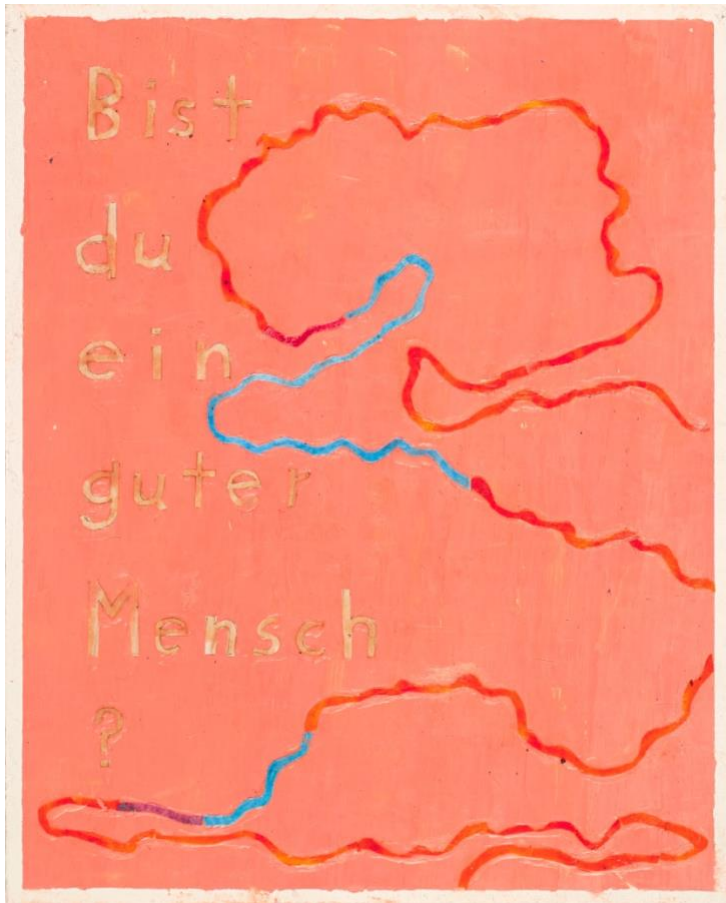
St Paul #934b
Tempera & wax on paper
39.3 x 30.5 cm
2018
€ 3.500 incl. VAT & framed



St. Paul #514
Pastel, wax crayons & wax on paper
39.3 x 30.5 cm
2013
€ 3.500 incl. VAT & frame



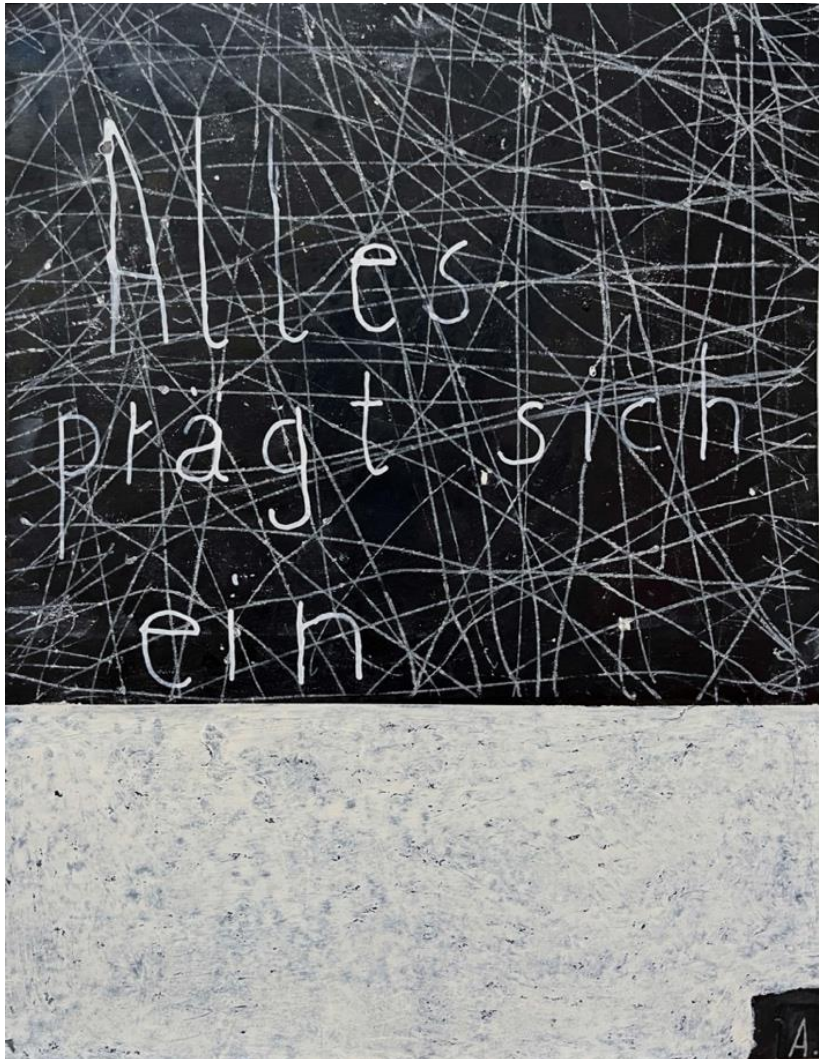
St. Paul #922
Tempera & wax on paper
39.3 x 30.5 cm
2018
€ 3.500 incl. VAT & frame



Seelen #23 - Bist Du ein guter Mensch?
Gouache, wax & cut paper
30.5 x 25 cm
2020
€ 3.500 incl. VAT & frame



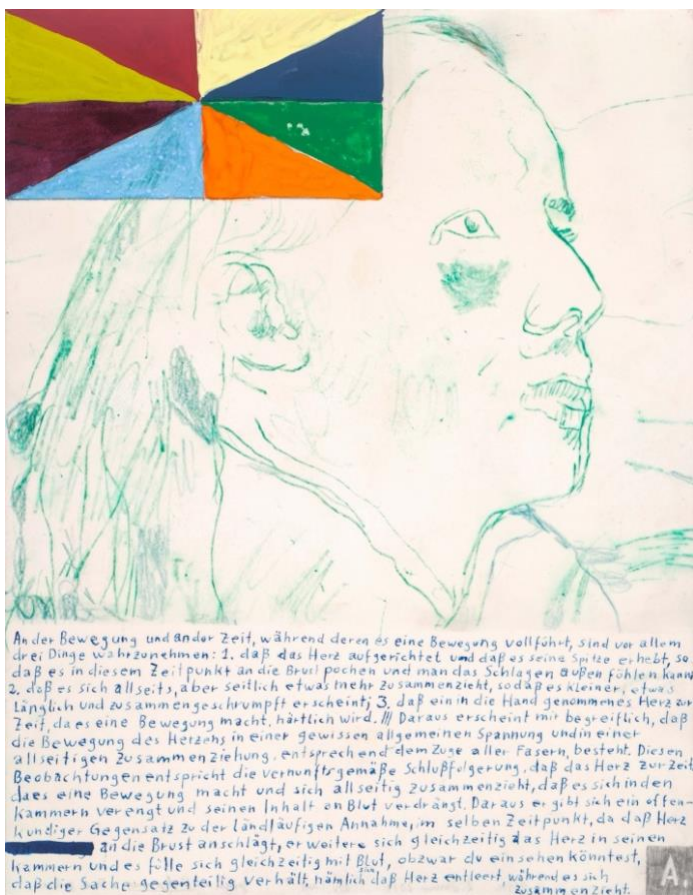
Seelen #166
Gouache, wax & cut paper
30.5 x 25 cm
2021
€ 3.500 incl. VAT & frame



St Paul #1047
Tempera & wax on paper
39.3 x 30.5 cm
2019
€ 3.500 incl. VAT & frame



St Paul #1063
 Tempera & wax on paper
 39.3 x 30.5 cm
 2020
 € 3.500 incl. VAT & frame



An der Bewegung und ander Zeit, während deren es eine Bewegung vollführt, sind vor allem
 drei Dinge wahrzunehmen: 1. daß das Herz aufgerichtet und daß es seine Spitze erhebt, so
 daß es in diesem Zeitpunkt an die Brust pochen und man das Schlagen fühlen kann
 2. daß es sich allseitig, aber seitlich etwas mehr zusammenzieht, so daß es kleiner, etwas
 länglich und zusammengeschrumpft erscheint 3. daß ein in die Hand genommenes Herz zu
 Zeit, da es eine Bewegung macht, hartlich wird. // Daraus erscheint mir begrifflich, daß
 die Bewegung des Herzens in einer gewissen allgemeinen Spannung und in einer
 allseitigen Zusammenziehung, entsprechend dem Zuse aller Fasern, besteht. Diesen
 Beobachtungen entspricht die vernunftgemäße Schlussfolgerung, daß das Herz zur Zeit
 da es eine Bewegung macht und sich allseitig zusammenzieht, daß es sich in den
 Kammern verengt und seinen Inhalt an Blut verdrängt. Daraus ergibt sich ein offen-
 kundiger Gegensatz zu der läudlichen Annahme, im selben Zeitpunkt, da daß Herz
 an die Brust anschlägt, er wirft sich gleichzeitig das Herz in seinen
 hammer und es fülle sich gleichzeitig mit Blut, obzwar es einsehen könntest,
 daß die Sache gegenteilig verhält, nämlich daß Herz entleert, während es sich
 zusammenzieht.

St Paul #959
 Tempera & wax on paper
 39.3 x 30.5 cm
 2018
 € 3.500 incl. VAT & frame